

Good Regional Governance & der „Governance-Check“

Good Regional Governance?

nach innen

kurzfristig

langfristig

C) Kooperative und partizipative Bündelung von Interessen und Ressourcen

A) Kohärenter und effektiver Ressourceneinsatz

D) Vorausschauendes Gestalten und organisiertes Lernen

B) Transparente und nachvollziehbare Strukturen und Prozesse

nach außen

A) Kohärenter und effektiver Ressourceneinsatz

- Die Maßnahmen zur Regionalentwicklung zeigen (eindeutig zuordenbare, messbare) Wirkungen im Sinne der zugrundeliegenden regionalen Zielsetzungen.
- (Regionalentwicklungs-) Programme und Projekte in der Region ergänzen einander gut in ihren Wirkungen.
- Die Aktivitäten unterschiedlicher EntscheidungsträgerInnen bzw. unterschiedlicher Ebenen (z.B. Gemeinden, Region, Land,...) sind kohärent ausgerichtet

B) Transparente und nachvollziehbare Strukturen und Prozesse

- Es ist ein Anliegen der EntscheidungsträgerInnen, ihre Ziele und Aktivitäten für Dritte (z.B. interessierte BürgerInnen) transparent zu gestalten.
- Bestehende Zuständigkeiten für die Entscheidung von normativen (z.B. Spielregeln), strategischen (z.B. Zielsetzungen) und operativen (z.B. Projektumsetzung) Fragestellungen sind formal klar geregelt und legitimiert.
- Die Zuständigkeiten, Zielsetzungen, Entscheidungen und Aktivitäten zur Regionalentwicklung sind (z.B. für interessierte BürgerInnen) leicht zugänglich und verständlich.

C) Kooperative/partizipative Bündelung von Interessen und Ressourcen

- Die regionalen AkteurInnen und BürgerInnen beteiligen sich rege an Entscheidungen zur Regionalentwicklung und deren Umsetzung.
- Das Gesprächsklima zwischen den regionalen AkteurInnen ist durch vielfältige (Netzwerk)-Beziehungen, Offenheit, Kooperations- und Konfliktfähigkeit geprägt.
- Strukturen und Prozesse regionaler Entwicklung spiegeln die Vielfalt von Interessen und Möglichkeiten der regionalen AkteurInnen und BürgerInnen wider.

D) Vorausschauendes Gestalten und organisiertes Lernen

- Die Abschätzung langfristiger Bedarfe und (Folge-)Effekte ist eine wesentliche Grundlage zur Festlegung von Zielen und Aktivitäten zur Regionalentwicklung.
- Die heutigen Strukturen und Prozesse regionaler Entwicklung wurden auf Grundlage gezielt organisierter Reflexion früherer Erfolge und Misserfolge entwickelt.
- Es wurden Prozesse oder Spielregeln in der Region vereinbart, die ein laufendes (Zielerreichungs-)Monitoring und resultierendes regionales Lernen gewährleisten.